

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Schneverdingen
 Straße Schulstr. 3
 PLZ, Ort 29640 Schneverdingen
 Telefon 0 51 93 93 60 7 Fax 0 51 93 93 19 0
 E-Mail heike.kroeger@schneverdingen.de Internet www.schneverdingen.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 2022-09-1

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Schulstraße 8, 29640 Schneverdingen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Umbau und Sanierung der „Alte Schule“ in Schneverdingen
 In der Stadtmitte Schneverdingens liegt das ehemals als Volksschule in 1897 errichtete Gebäude. Hier sind zurzeit die Stadtbücherei und bis vor kurzem war hier die Kreismusikschule untergebracht. Ziel der Maßnahme ist, das Dachgeschoss des Gebäudes auszubauen, um die Funktion der städtischen Bücherei als zentrale Integrations- und Bildungseinrichtung zu sichern und stärken. Darüber hinaus soll hier zukünftig die Touristinformation und das Stadtmarketing untergebracht werden.

Gewerk: Baustelleneinrichtung

- 1 Bauwasseranschluss herstellen
- 1 Sanitär-Waschcontainer, Einzelcontainer aufstellen
- 1 Sanitär-Waschcontainer, Einzelcontainer vorhalten
- 1 Tagesunterkunftcontainer aufstellen und unterhalten
- 2 Besprechungscontainer aufstellen und unterhalten
- 175 m Bauzaun und 2 Bauzaun-Tore aufstellen
- 65 m Bauzaun vorhalten
- 1 Bautreppe errichten
- 2 Bäume schützen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage Umbau und Sanierung der "Alte Schule"
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein

ja, Angebote sind möglich nur für ein Los für ein oder mehrere Lose nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)**i) Ausführungsfristen** Beginn der Ausführung:gem. Bauzeitenplan, siehe Vergabeunterlagen Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:gem. Bauzeitenplan, siehe Vergabeunterlagen weitere Fristen**j) Nebenangebote** zugelassen nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen nicht zugelassen**k) mehrere Hauptangebote** zugelassen nicht zugelassen**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

 elektronisch zur Verfügung gestellt unter:<https://www.subreport.de/E71453777> nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei: Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen: Abgabe Verschwiegenheitserklärung andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

 nachgefordert teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen: nicht nachgefordert**o) Ablauf der Angebotsfrist**am 23.09.2022 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 25.10.2022**p) Adresse für elektronische Angebote**<https://www.subreport.de/E71453777>

Anschrift für schriftliche Angebote

Vergabestelle, siehe oben**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**Deutsch**r) Zuschlagskriterien** siehe Vergabeunterlagen nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:100 % Preis**s) Eröffnungstermin**am 23.09.2022 um 10:00 Uhr

Ort

29640 Schneverdingen, Rathaus, Schulstraße 3, 29640 Schneverdingen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
ist den Vergabeunterlagen beigelegt, VHB Formblatt 124

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Kommunalaufsicht Landkreis Heidekreis, Harburger Str. 2, 29614 Soltau